



# Partizipative Forschung

Methodologische Reflexion  
und praktische Erfahrungen

22. November 2017



Ein Symposium des Zentrums für Qualitative Sozialforschung,  
des Instituts für Erziehungswissenschaft, Lehrstuhl Sonderpädagogik:  
«Gesellschaft, Partizipation und Behinderung» und des  
Zentrums für Gerontologie der Universität Zürich  
und 18. Zürcher Gerontologietag



## Begrüßung und Einführung

- **Prof. Dr. Ingeborg Hedderich**  
Institut für Erziehungswissenschaft, Lehrstuhl Sonderpädagogik:  
«Gesellschaft, Partizipation und Behinderung»
- **Dr. Claudia Vorheyer**  
Zentrum für Qualitative Sozialforschung & Soziologisches Institut
- **Hans Rudolf Schelling**  
Zentrum für Gerontologie

Moderation:

- **Barbara Egloff**  
Zentrum für Qualitative Sozialforschung & Institut für Erziehungswissenschaft



## Programm

13.45 Uhr Referat:

**«Nothing about us without us!»**

Historische, aktuelle und konkrete Aspekte partizipativer  
Behinderungsforschung

- *Mag.<sup>a</sup> Petra Flieger, Absam*
- *Dr. Gertraud Kremsner, Wien*
- *Prof. Dr. Volker Schönwiese, Innsbruck*

14.45 Uhr **Pause** im Lichthof

15.15 Uhr **Parallele Workshops** im UZH-Hauptgebäude (KOL, KO2)

16.30 Uhr **Podiums- und Publikumsgespräch**

17.15 Uhr **Verleihung des Vontobel-Preises für Alter(n)sforschung**

Anschl. ***Apéro riche***



## Referat

# «Nothing about us without us!»

Historische, aktuelle und konkrete Aspekte  
partizipativer Behinderungsforschung

*Mag.<sup>a</sup> Petra Flieger, Absam*

*Dr. Gertraud Kremsner, Wien*

*Prof. Dr. Volker Schönwiese, Innsbruck*



## **Pause**

**Im Lichthof**

**Bis 15.10 Uhr**

Danach Transfer in die Workshops.  
WegbegleiterInnen stehen mit Schildern bereit.



## Parallele Workshops (nach der Pause, 15.15 – 16.30 Uhr)

*Teilnahme gemäss Anmeldung (Präferenz 1)*

1. Workshop (KO2-F-173):

**Gemeinsam forschen – Menschen mit Beeinträchtigungen  
untersuchen die Werkstatt, in der sie arbeiten**

*Irina Bühler, Institut für Erziehungswissenschaft UZH*

2. Workshop (KOL-E-13):

**Gemeinsam forschen für wissenschaftliche Exzellenz in der  
Alter(n)sforschung: Schnellstrasse oder Schleichweg?**

*Susanne Nieke und Alexander Seifert, Zentrum für Gerontologie UZH*

3. Workshop (KO2-F-151):

**Advokatorik – Selbstbestimmung von Menschen mit Demenz  
gemeinsam organisieren**

*Florian Wernicke, AGP Sozialforschung & Zentrum für  
zivilgesellschaftliche Entwicklung (zze), Freiburg i. Br.*





## Podiumsgespräch

### Partizipative Forschung: Methodologische Reflexion und praktische Erfahrungen

Diskussion der Referierenden und der Workshop-Leitenden  
untereinander und mit dem Publikum

Moderation:  
*Hans Rudolf Schelling*





## Verleihung des Vontobel-Preises für Alter(n)sforschung

*Mitwirkende:*

- **Hannelore Kempin**, stv. Geschäftsführerin Vontobel-Stiftung
- Prof. Dr. **Mike Martin** & PD Dr. **Georg Bosshard**  
Jury- und Leitungsmglieder ZfG (Laudationes)
- **Preisträger/innen**
- *Musik:* **Christoph Croisé & Sophia Bacelar**, Cello



## Vontobel-Preis 2017: Preisträger/innen

### Stephen Aichele

PhD, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Psychologie und Erziehungswissenschaften an der Universität Genf

***Think fast, feel fine, live long: A 29-year study of cognition, health, and survival in middle-aged and older adults***

### Nathalie Giroud

Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Forschungsgruppe für Neuroplastizitäts- und Lernforschung des gesunden Alterns am Psychologischen Institut der Universität Zürich

***Neuroanatomical and resting state EEG power correlates of central hearing loss in older adults***

### Ann Barbara Bauer

MA, Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Lehrstuhl für Öffentliche Finanzen an der Universität Fribourg

***Endogeneous aging: How statutory retirement age drives workers' human and social capital***

## Einladung zum **Apéro**



Danke für Ihr Interesse  
und auf Wiedersehen am 20. Gerontologietag 2018!